

Erasmus+ an meiner Hochschule kommunizieren

Wie können wir Studierende und Hochschulpersonal für die Teilnahme gewinnen?



Erasmus+ Jahrestagung 2023 / NA DAAD

OVGU Magdeburg

Erasmus+
Enriching lives, opening minds.

Hochschulsektor

Christian Hüller / DAAD



Beratung

Auswahl

Antragsstellung

Kommunikation

Programmlinie

Durchführung

Prüfung

Kommunikation

von Erasmus+

Inhalt

Kommunikation von Erasmus+ (Susanne Reich)

- Kommunikationsziele
- Benefit von Erasmus+ für Hochschulen
- Chancen und Herausforderungen in der Kommunikation von Erasmus+
- Kommunikationsmaßnahmen

Kommunikation konkret – Maßnahmen und Kanäle

- P2P-Kommunikation Studierende: Erasmus+ Reporters (Melis Gül Cinar)
- Inklusion & Vielfalt: Zielgruppen mit besonderen Herausforderungen erreichen (Elena Sangion)

Kommunikationsziele für Studierende und Hochschulangehörige

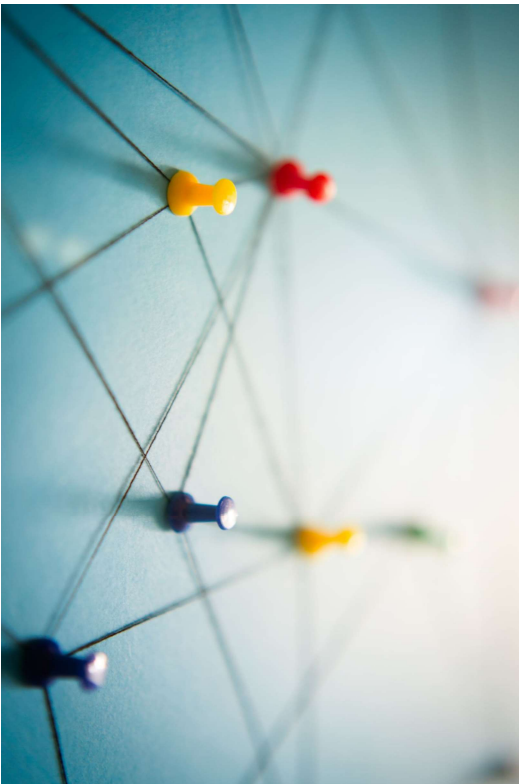
NA DAAD

- Eine größtmögliche und ganzheitliche Sichtbarkeit des Programms und der inhärenten wie externen Synergien bei den Hochschulen.
- Eine größtmögliche und ganzheitliche Sichtbarkeit des Programms in der Gesellschaft.

Hochschulen

- Gewinnung und Aktivierung von Programmteilnehmer:innen, die bislang bewusst oder unbewusst Erasmus+ nicht für sich in Erwägung gezogen haben – auch bzgl. Hochschulkooperationen
- Entscheider:innen innerhalb der Hochschulen noch stärker auf das Portfolio von Erasmus+ für die Internationalisierung aufmerksam machen
- Öffentlichkeit überzeugen, dass Erasmus+ eine Chance für den Erfolg der europäischen Idee eines friedlichen Zusammenlebens in Europa (und der Welt) ist

Benefit von Erasmus+ für Hochschulen



Dank Erasmus+ steigt die Anzahl der deutschen Studierenden (und Hochschulangehörige), die ins Ausland gehen, kontinuierlich an. **Nutzen Sie das Programm als Katalysator für internationale Mobilität an Ihrer Einrichtung.**

Mit Erasmus+ fördern Sie nicht nur den Austausch und die Mobilität an Ihrer Hochschule, sondern **tragen auch aktiv zur Stärkung der europäischen Gemeinschaft und Zusammenarbeit bei.**

Mit Erasmus+ haben Sie die Möglichkeit, die Aktivitäten Ihrer Hochschule effektiv in den Vordergrund zu rücken. **Nutzen Sie Erasmus+, um innovative Projekte und Erfolge sichtbar zu machen und Ihre Einrichtung zu profilieren.**

Kommunikation von Erasmus+

Chancen

- Erasmus+ als die Möglichkeit für HS-Partnerschaften und Studierendenaustausch und wird daher als ein Standard an dt. HS gesehen
- Förderung von Innovation und Weiterentwicklung der Hochschule
- Nutzung von inhärenten und externen Synergien
- Einbindung der Alumni für die P2P-Kommunikation
- ganzheitliche Sichtbarkeit des Programms
- Inklusionsstrategie zur Erschließung neuer Zielgruppen

Herausforderungen

- Ressourcen und Kapazitäten
- Hohe Komplexität der Programme und Informationen
- Viele Kanäle (mit Themenüberschneidungen)
- Umfangreiche Informationsdichte
- Neuausrichtung des Fokus der zu erreichenden Zielgruppen
- Direktansprache der unterschiedlichen Zielgruppen
- Erasmus+ darf nicht als Reiseprogramm verstanden werden, weshalb der Lernaspekt/Studieren nicht vernachlässigt werden darf.
- Förderlandschaft und Ressourcen sind an jeder Hochschule sehr anders
- Inhalte und Informationen sind nicht immer bundesweit gültig, sondern zum Teil länder- oder hochschulspezifisch

Kommunikationsmaßnahmen für Studierende & Hochschulangehörige

Je nachdem an welchem Punkt im Gewinnungsprozess sich potenzielle Bewerber befinden, wirken andere Kanäle und Botschaften.

Absicht	Aufgabe	Maßnahme
Attention	Erasmus+ attraktiv und sichtbar machen, sich von der Masse der Angebote abheben	P2P-Kommunikation, Aktionstage, Veranstaltungen, Kampagnen, Social Media
Interest	Interessante Informationen zu Erasmus+ anbieten, um tiefergehendes Interesse zu wecken	Videos, Audios, Podcasts, Vorträge, Info-Stände
Desire	Wunsch nach Auslandserfahrung/Kooperationsprojekt wecken, anhand der Relevanz des Angebots	Konkrete Hochschulen/Erfolgsprojekte thematisieren, Ansprechpartner und Fristen kommunizieren, Entscheidungshilfen geben
Action	Bewerbung für eine Mobilität/ein Projekt in die Tat umsetzen	Umsetzung unterstützen durch Beratung und Begleitung



Kommunikation konkret

Maßnahmen und Kanäle

Kanäle und Medien der NA DAAD

Wir sind hier, um Sie zu unterstützen. Wenn Sie das volle Potenzial von Erasmus+ ausschöpfen möchten, können Sie auf die umfassende Begleitung und Beratung des DAAD zählen. Die NA DAAD sowie die EU-Kommission bieten einfache und effektive Materialien für Ihre Hochschule. Minimieren Sie Ihren Aufwand und maximieren Sie Ihre Sichtbarkeit, indem Sie die vielfältigen [Kommunikationskanäle](#) und -materialien von Erasmus+ nutzen.

Print

- [Erasmus+ Jahresbericht](#)
- [DAADeuroletter Printmagazin](#)
- [Studien](#)
- [Broschüren](#)
- [Flyer](#)
- Factsheets
- Roll-Ups

Online

- Website eu.daad.de – Relaunch 2024/2025
- Website erasmusplus.de
- [DAADeuroletter Online-Magazin 2-sprachig](#)
- [Erasmus+ Newsletter](#)
- [YouTube](#)
- [Twitter Erasmus DAAD](#)
- (Instagram) - intensivieren
- (Facebook) – Synergien nutzen

Erasmus+ Reporters – Ziele

1. Erhöhung der Sichtbarkeit über Website und Social Media
2. Marke Erasmus+ stärken anhand überwiegend positiver Botschaften und Beispiele
3. Erhöhung der internationalen Mobilität der Studierenden über Peer-to-Peer-Information
4. Informationen für Einzelpersonen von Einzelpersonen
5. Inhalte und Materialien für Hochschulen bereitstellen, die diese über ihre Kanäle teilen können



Erasmus+ Reporters – Zielgruppen

An Austausch interessierte Einzelpersonen

- a. Studierende

Organisatoren von Erasmus+

- a. Hochschul- und Fachkoordinatoren
- b. Mitarbeitende im International Office

An studentischem Engagement interessierte Gruppen und Einzelpersonen

- a. LEI/EmS
- b. Testimonials/Peers

Erasmus+ Reporters – Ideen

Themen vor der Abreise

Alles zu Planung und Organisation, **wenn es etwas zu tun oder berichten gibt:**

- Bürokratie von Anfang bis Ende
- Erasmus+ App
- Wohnungssuche
- Das IO/AAA mein Freund und Helfer!?
- Tipps zu hilfreichen Webangeboten/Webseiten (z.B. Länderinfos des DAAD)
- Packen
- Reiseplanung
- Abschied und Aufbruch

Themen im Gastland

Besondere Erlebnisse, Eindrücke und Erfahrungen **ca. einmal pro Woche** z.B.:

- Mein neues Zuhause
- Das Studium vor Ort (Organisation, Unterstützung durch Hochschule und Personal, Curriculum, Herausforderungen)
- Meine neuen Freunde
- Meine Aktivitäten
- Heimweh oder Fernweh? Was tut mir gut? Was zieht mich runter?
- Landestypisches Essen
- Meine Lieblingsorte im Gastland

Erasmus+ Reporters – Umsetzung

Wort & Bild

Titel: Kurz und bündig mit wichtigster Info

Inhalt: Die sieben W-Fragen in 3-5 Sätzen beantworten

ca. 250-500 Wörter pro Beitrag

- **Wer** tut etwas? **Wer** handelt?
- **Was** geschieht?
- **Wann** passiert es?
- **Wo** geschieht es?
- **Warum** passiert es?
- **Wie** passiert es?
- **Wozu** geschieht es?

Selfie/Bild oder Video: vom Ort, der Tätigkeit und/oder den abgebildeten Personen

Wichtig! Von abgebildeten Personen für die entsprechenden Bilder formlos ein schriftliches Einverständnis per E-Mail einholen für Website und Social Media.

Es sei denn, es handelt sich um eine Veranstaltung oder eine Location und es sind mehr als 5 Personen, die daran teilnehmen, auf dem Foto zu sehen.



Erasmus+ Reporters – Planung und Redaktion

- Einverständniserklärung unterschreiben
- Startdatum festlegen
- Seriencharakter festlegen, regelmäßig am gleichen Wochentag, Mittwoch oder Donnerstag
- Entwurf bis einige Tage vor Veröffentlichung (z. B. Montag) an erasmus+news@daad.de senden
- Redaktionsplan mit Beiträgen und Veröffentlichungsdaten mit OneDrive
- Aufnahme von Hashtags
- Ggf. teilen wir Inhalte über den DAAD-Instagram-Kanal @daad_worldwide



Erasmus+ Reporters – Beispiel Svenja

Erasmus+ Praktikum

- März – Mai 2023
- Vertretung des Landes Hessen bei der EU

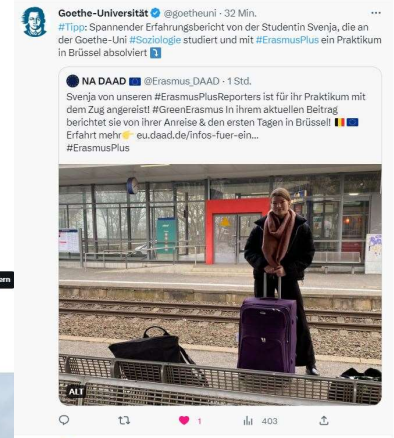
Management

- Direkte und persönliche Betreuung durch den DAAD
- Individuelle eigenverantwortliche Gestaltungsmöglichkeit der Blogbeiträge
- Geringer Arbeitsaufwand: ca. 1 Std. wöchentlich

Blog Beiträge

- Praktikumssuche
- Bewerbung
- Wohnungssuche
- Anreise
- Erste Tage in Brüssel
- Meine Aufgaben im Praktikum
- Freizeit in Brüssel und Umgebung
- Abschlussunterlagen & Fazit Organisation
- Fazit Praktikum

Erasmus+ Reporters – Mehrfachverwertung



Repost @goetheuni
Goethe-Universität auf X

@Erasmus_DAAD auf X (ehemals Twitter)
Svenja (from:Erasmus_DAAD) - Suche / X (twitter.com)



Bilder: Svenja/ DAAD

Website NA DAAD eu.daad.de
Svenja: Europa hautnah erleben in Brüssel – Nationale Agentur für Erasmus+ Hochschulzusammenarbeit - DAAD

daad_worldwide auf Instagram
DAAD Worldwide (@daad_worldwide) • Instagram-Fotos und -Videos



eu.daad.de

Elena Sangion, EU02

Erasmus+ an meiner Hochschule kommunizieren

Inklusion und Vielfalt

Erasmus+
Enriching lives, opening minds.

Hochschulsektor



Inklusion und Vielfalt - Inhalt

- Ziele des Erasmus+ Programms und der NA DAAD (bzgl. Kommunikation)
- Was bisher geschah - Information, Beratung, Kommunikation und Vernetzung
- Weitere nützliche Informationen
- Nächste Schritte
- Ihre Wünsche/ Anregungen
- Best practice Beispiel – Kommunikation mit Geförderten (Newsletter Mobility Online)



Inklusion und Vielfalt – Ziele des Erasmus+ Programms & der NA DAAD

Ziele des Erasmus+ Programms

- Mit Erasmus+ sollen Chancengerechtigkeit, Inklusion und Vielfalt über alle Förderlinien hinweg gefördert werden.
- Projekte und Aktivitäten sowie deren Ergebnisse sollen mit einem inklusiven Ansatz konzipiert werden.
- Sie sollen einem breiten Spektrum von Teilnehmenden zugänglich gemacht werden (z.B. durch Aufstockungsbeträge und kürzere Mobilitätsfenster) und sich zudem thematisch stärker mit Inklusion befassen.
- Die NA DAAD hat daher Maßnahmen umgesetzt, um Geförderten insbesondere jene mit geringeren Chancen in allen laufenden Projekten zu unterstützen

Inklusion und Vielfalt – Ziele des Erasmus+ Programms & der NA DAAD

Ziele der NA DAAD für die aktuelle Programmgeneration

- Ermittlung des Status quo gemeinsam mit Hochschulen und Auswahl geeigneter Zielgruppen
- Beachtung der Prinzipien der Chancengerechtigkeit bei Projektauswahl
- Synergien mit anderen Programmen schaffen
- **Kommunikation/ Öffentlichkeitsarbeit:**
 - **Vereinfachung des Zugangs – Barrierefreiheit auf allen Ebenen**
 - **Bereitstellung weiterer Informationsangebote**
 - **Durchführung von Netzwerk- und Informationsveranstaltungen**
- Monitoring der Projekte

Inklusion und Vielfalt – Information, Beratung, Kommunikation und Vernetzung

Inklusionsstrategie und Informationsangebote für Hochschulen

- **Inklusionsstrategie der NA DAAD** - Mit der Veröffentlichung der Inklusionsstrategie der NA DAAD im Mai 2023 haben Hochschulen ein umfassendes Dokument zur Hand, welches ihnen einen Einblick über die Hintergründe der Inklusionsmaßnahmen und die umgesetzten sowie geplanten Inklusionsmaßnahmen selbst gibt.
- **Infosheet für Hochschulleitungen „Inklusion und Vielfalt – Mit Erasmus+ die Internationalisierung Ihrer Hochschule stärken“** - Neben diesen umfassenden Informationen haben wir ein Infosheet für Hochschulleitungen erstellt, um diesen einen Überblick über die Maßnahmen, die Chancen, die diese für Hochschulen mitbringen aber auch die dafür benötigten Ressourcen zur Verfügung zu stellen.

Inklusion und Vielfalt – Information, Beratung, Kommunikation und Vernetzung

Allgemeine Unterstützungsangebote für Hochschulen

- **Beratung/ Monitoring** - neben der allgemeinen Beratung, unterstützen wir Hochschulen auch gerne in Form eines Monitorings.
- **Teilnahme an Veranstaltungen** - Bei Interesse bieten wir gerne an, an Veranstaltungen zum Thema Inklusion und Vielfalt im Erasmus+ Programm an Ihrer Hochschule teilzunehmen. So wie beispielsweise am deutschen Diversity Tag der Uni Bonn am 23. Mai 2023.
- **The Inclusion ACAdemy** – Insgesamt haben über 20 Hochschulkoordinator:innen und Mitarbeitende das Angebot der Teilnahme an der ACAdemy genutzt, um sich näher mit dem Thema Inklusion im Hochschulbereich auseinanderzusetzen
- **Die Experten Gruppe Inklusion** - berät sowohl uns und steht anderen Koordinatorinnen bei Fragen zur Verfügung

Inklusion und Vielfalt – Information, Beratung, Kommunikation und Vernetzung

Für Hochschulen

- Barrierearmer Kriterienkatalog
- Wichtige Updates über Notes (alle Notes finden Sie im Downloadcenter)
- Read me first - Realkostenanträge

Für (potenzielle) Teilnehmende

- Übersicht für Geförderte
- Infosheets für Geförderte

Um Geförderte, mit geringeren Chancen zu erreichen, empfehlen wir Informationen zu Erasmus+ und den Möglichkeiten für Geförderte mit geringeren Chancen an den relevanten Servicestellen zu platzieren.

Inklusion und Vielfalt – Information, Beratung, Kommunikation und Vernetzung

Öffentlichkeitsarbeit

- **Barrierearme Webseiten** - Das Thema Barrierefreiheit ist ein wichtiger Grundbaustein für die zielgruppengerechte Erstellung von Kommunikationsmaterialien. Auch unsere Webseiten wollen wir für alle Menschen mit und ohne Einschränkungen erlebbar und nutzbar zu gestalten und arbeiten daher daran unsere Webseiten barrierearm sowie in leichter Sprache zu veröffentlichen.
- **Erfahrungsberichte** - Mit der Veröffentlichung von Erfahrungsberichten z.B. wie zuletzt in Form eines Podcast sowie in Textform auf unserer Webseite, wollen wir Geförderten darlegen, dass eine Mobilität mit Beeinträchtigung und Kindern möglich ist und welche (bereichernden) Erfahrungen andere Studierende dadurch gemacht haben.
- **Newsletter** - Um Sie regelmäßig über ergreifende Neuigkeiten zum Thema Inklusion und Vielfalt zu informieren, haben wir eine neue Rubrik im Erasmus+ Newsletter eingeführt. Wenn Sie Informationen haben, die Sie gerne mit uns und anderen Kolleginnen und Kollegen teilen möchten, lassen Sie uns diese gerne zukommen.

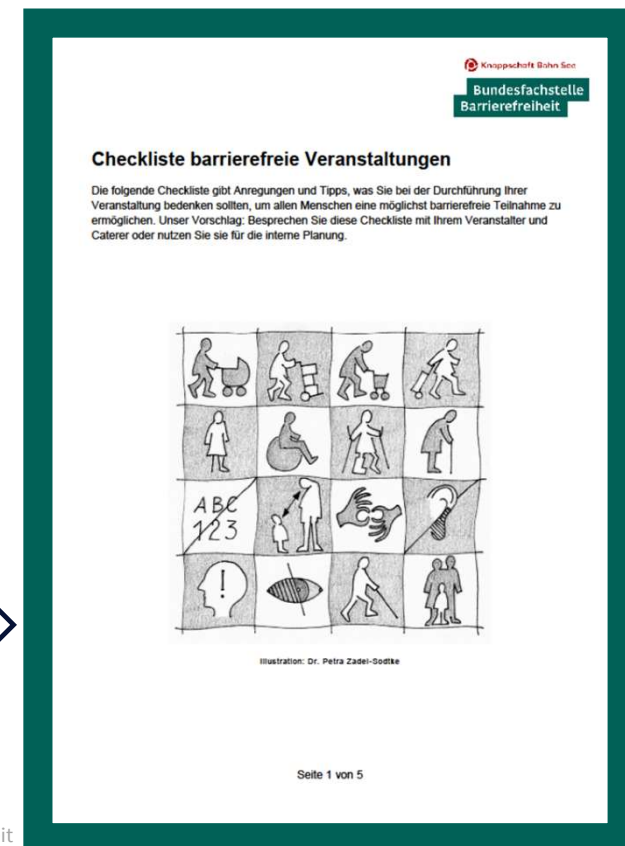
Inklusion und Vielfalt – Information, Beratung, Kommunikation und Vernetzung

Veranstaltungen

Bei der Planung und Durchführung von Veranstaltungen achtet die NA DAAD verstärkt auf möglichst barrierefreie Zugänge, beispielsweise bei der Auswahl von Veranstaltungsorten. Darüber hinaus werden besondere Bedarfe im Vorfeld bei den Teilnehmenden erfragt und entsprechend in der Durchführung berücksichtigt.

Wenn auch Sie Ihre Veranstaltungen barrierefrei planen möchten, finden Sie [hier](#) eine Beispiel-Checkliste von der Knappschaft Bahn See:

Illustration: Dr. Petra Zadel-Sodtke / Bundesfachstelle Barrierefreiheit



Inklusion und Vielfalt – Weitere nützliche Informationen

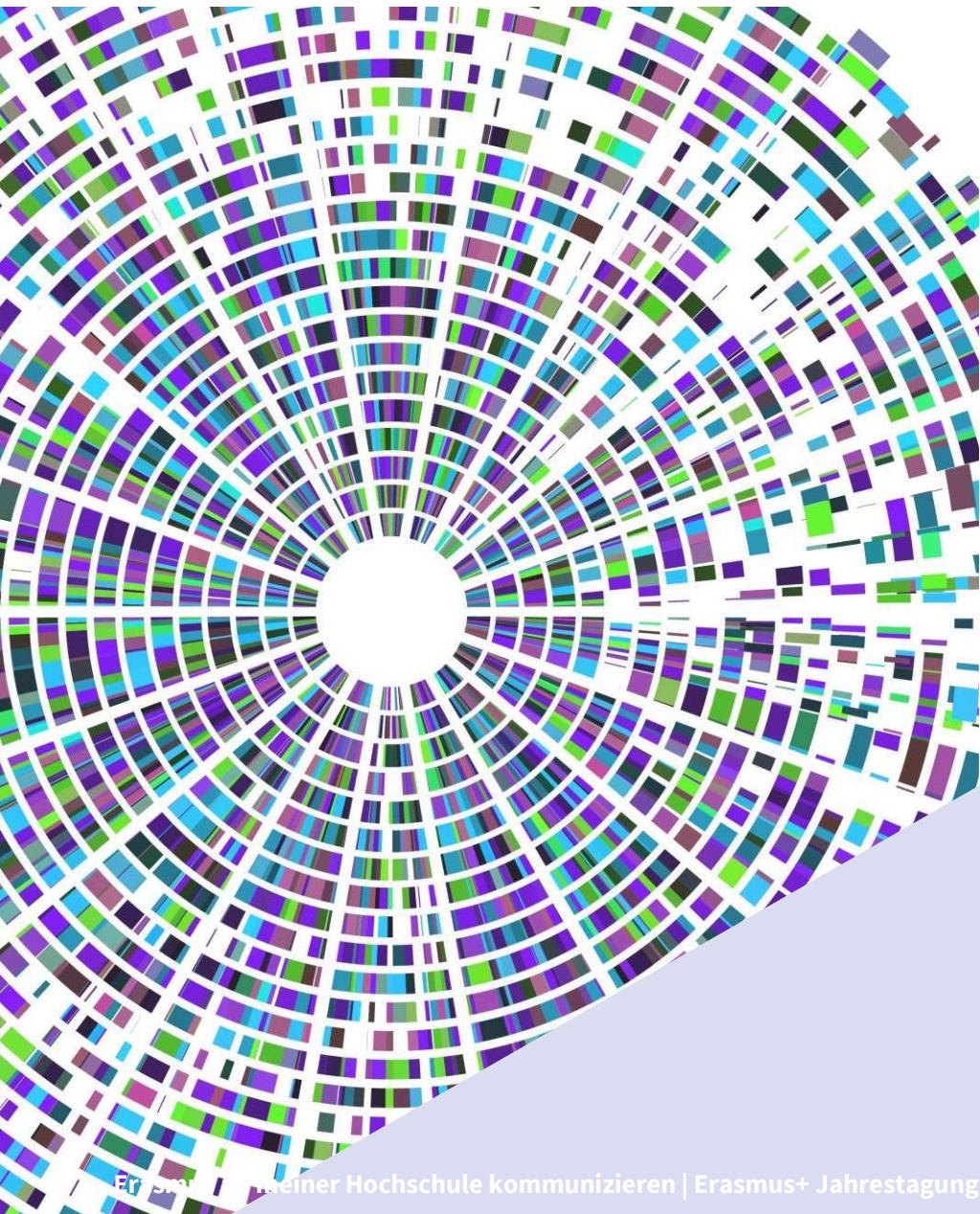
Links und Webseiten mit nützlichen Infos zum Thema Inklusion und Vielfalt

- **Inclusive-mobility Website des European Student Networks** – [Welcome to Inclusive Mobility | Inclusive Mobility](#) - Hier finden Geförderte u.A. Informationen zu Hilfen/ Servicestellen an Hochschulen im Gastland
- **Website des SALTO Resource Centre for Inclusion and Diversity in Education and Training** - [SALTO Inclusion Education](#) – Hier finden Interessierte
- **Tipps zu Barrierefreiheit und Kommunikation** auf der NA DAAD-Website - [Tipps zu Barrierefreiheit und Kommunikation – Nationale Agentur für Erasmus+ Hochschulzusammenarbeit - DAAD](#)

Inklusion und Vielfalt – Nächste Schritte

Bevorstehende Veranstaltungen

- 08.-10. November 2023: Organisation der internationalen Veranstaltung „LTA Social Inclusion“
- März 2024: Organisation der nationalen Veranstaltung „Mobilität chancengerecht“
- Geplant: Sprechstunde Realkostenanträge (tbd)



Ergebnisse der Hochschulumfrage zur sozialen Teilhabe

- **161 Hochschulen nahmen insgesamt teil** an der freiwilligen Umfrage.
- Aus der Umfrage ging hervor, dass sich die meisten Hochschulen (64) ein **digitales Factsheet** als Format für die Ansprache und Beratung von (potenziellen) Geförderten wünschen würden, gefolgt von **weiteren Informationen auf der Website** sowie einem **(digitalen) Flyer**.

Inklusion und Vielfalt – Good practice: Kommunikation mit Geförderten (Green Erasmus)

Mobility Online-Newsletter der Hochschule RheinMain zu Green Erasmus und nachhaltigem Reisen/ Mobilitäten

Um einmal zusammengestellte Informationen koordiniert und ansprechend einem möglichst großen Kreis an Teilnehmenden zur Verfügung zu stellen, generieren die Erasmus+ Koordinator:innen der Hochschule RheinMain einen Newsletter über Mobility Online.

Im konkreten Beispiel enthält dieser Informationen zu den Top ups für green travel und weitere Links zu Informationen zur Durchführung nachhaltiger Reisen und Auslandsaufenthalte sowie Praxisberichte.

Zudem bietet dieses Vorgehen Platz für eine „persönliche“ Nachricht an die Geförderten.

Inklusion und Vielfalt – Good practice: Kommunikation mit Geförderten (Green Erasmus)

Den Beispiel-Newsletter finden Sie [hier](#)

[TITLE \(service4mobility.com\)](https://www.service4mobility.com)



Mit Zug und Bus zum Ziel!

Liebe Studierende,
Ihr Auslandssemester rückt näher und damit auch die Entscheidung, wie Sie zu Ihrer Gasthochschule gelangen. Wir möchten Sie ermutigen umweltverträgliche Reisewege in Betracht zu ziehen. Als Anregung haben wir Ihnen ein paar der möglichen Wege in Ihr Auslandssemester aufgelistet (siehe Anhang: How to travel green in Europe). Natürlich sind die angegebenen Reisezeiten teilweise deutlich länger, als sie bei einer Flugreise wahrgenommen werden. Dafür brauchen Sie in Bahn und Bus keine Kofferwage und haben die Möglichkeit Ihre Reise in Etappen zu gestalten und so auch die Orte zwischen Wiesbaden und Ihrer Partnerhochschule kennenzulernen.

Klimaschonend ins Auslandssemester



Green Travel Top Up

Für die grüne Anreise können wir Ihnen einen Zuschuss von 50 Euro zusätzlich zu Ihrem Stipendium auszahlen. Mehr dazu und zur Petition für die Erhöhung des Zuschusses auf unserer Website.



Mit dem Zug durch Europa

Je nach gewählter Hochschule ist die Anreise ohne Flugzeug einfacher zu gestalten. Aber auch wenn Sie eine weite Strecke zurücklegen möchten, schließen Sie die Reise übers Land nicht aus. «Erasmus by train» hilft Ihnen, Ihre Strecke zu planen.



Klimaverträglich unterwegs

In der Broschüre des DAAD finden Sie Hinweise und Anregungen, wie nachhaltige Mobilität gelingen kann.

[Broschüre DAAD](#)



Inspiration Nachhaltigkeit

Impulse für einen nachhaltigen Auslandsaufenthalt finden Sie auf dem Blog von «studieren weltweit».

[Dossier Nachhaltigkeit](#)



HessenRail: Noch bis 18. Juni bewerben!

Mit Interrail ins Auslandssemester starten: Nach dem großen Erfolg von HessenRail im vergangenen Jahr verlost die Landesregierung auch in diesem Jahr wieder 1.800 Interrail-Tickets. Die Aktion richtet sich an junge Hess:innen zwischen 18 und 23 Jahren, die sich über die [Webseite](#) bewerben können.

Bildnachweis von links nach rechts: © Clem Onojeghuo/unsplash, © Priscilla du Preez/unsplash, © JK/unsplash, © Diogo Tavares/unsplash, © Cherie Birkner/unsplash



Inklusion und Vielfalt – Weitere Informationen

Nützliche Webseiten und Dokumente

Webseite der [Nationalen Agentur DAAD](#)

Webseite der NA DAAD zu [Soziale Teilhabe](#)

Webseite der NA DAAD zur [Zusatzförderung](#)

[Kriterienkatalog für finanzielle Zusatzförderung](#)

Webseite [inclusive mobility](#)

Ansprechpartnerin in der NA DAAD

Dr. Frauke Stebner, Referentin für Soziale Teilhabe

Elena Sangion, Referentin inklusive Lernmobilität

Übergeordnete Fragen zu sozialer Teilhabe im Erasmus+

Programm: erasmus-inclusion@daad.de



*Enriching lives,
opening minds.*

Nationale Agentur für
Erasmus+ Hochschulzusammenarbeit
Erasmus+ National Agency
Higher Education
eu.daad.de

DAAD – Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service (DAAD)
Kennedyallee 50 | 53175 Bonn
www.daad.de

Erasmus+
Enriching lives, opening minds.